

An die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Landeshauptversammlung am 26. Juni 2013 in Karlsruhe

Sehr geehrte Damen und Herren,

Evaluation des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens wird als „Schlagwort“ für oder gegen den Einsatz der Kommunalen Doppik in Baden-Württemberg häufig erwähnt.

„Die Hoffnung stirbt zuletzt“ – der Fernsehfilm handelt vom Mobbing im Betrieb – die Hoffnung, durch die Evaluation die Kommunale Doppik entscheidend ändern zu können, wird sich nicht erfüllen.

In Nordrhein-Westfalen wurde in 2010 bereits ein Evaluierungsbericht vorgelegt. Das NKFG NRW (Erstes Gesetz zur Weiterentwicklung des Neuen Kommunalen Finanzmanagement für die Gemeinden und Gemeindeverbände im Land Nordrhein-Westfalen) wurde am 13.09.2012 verabschiedet. Die materiellen Änderungen und Anpassungen sind überschaubar.

Natürlich werden auch in BW einige Vorschläge zur Umstellung auf NKHR umgesetzt – allein der Zug zur Kommunalen Doppik ist schon längst in Deutschland angekommen! Marginale Änderungen können die eingeschlagene Richtung nicht mehr grundsätzlich ändern.

DATA-PLAN hat mit seinem vollkommen neu entwickelten Finanzmanagementsystem FINANZ+ Kommunale Doppik in den letzten Jahren bereits mehrere Hundert Kommunen und sonstige Körperschaften und Anstalten des Öffentlichen Rechts erfolgreich umgestellt.

Der BKF schreibt in seinem aktuellen Infoblatt:

„Zu umständlich, zu unübersichtlich, zu schwer, zu kompliziert, zu zeitaufwändig....so die vielfachen Aussagen über die Umstellung auf das NKHR in Baden-Württemberg.“

Wir können diese Aussagen für unser Finanzwesen FINANZ+ in Deutschland und auch für Baden-Württemberg nicht bestätigen!

Eine Umfrage bei unseren Kunden über FINANZ+ Kommunale Doppik (z.B. in den Städten Schwäbisch Hall und Waldkirch) zeigt, dass die Umstellung von der Kameralistik auf die Kommunale Doppik mit überschaubarem Aufwand gelungen ist und die Akzeptanz von Anfang an vorhanden war. Erforderlich ist allerdings eine gute Vorbereitung und ein geeignetes Finanzwesen!

Ein großer Vorteil von FINANZ+ Kommunale Doppik ist, dass der konstruierte Unterschied zwischen externem Rechnungswesen (Haushaltsplan) und internem Rechnungswesen (Kosten- und Leistungsrechnung) nicht mehr vorhanden ist. Als einzigem Hersteller eines öffentlichen Finanzwesens ist es DATA-PLAN gelungen, in FINANZ+ Kommunale Doppik sowohl die Plandaten für

den Haushalt als auch die Plandaten aus der Kostenrechnung auf einer Planungsebene originär darzustellen. (Produkte + Sachkonten bzw. Produkte + Sachkonten + Kostenstelle)

Sicher musste auch DATA-PLAN „Lehrgeld“ bezahlen. Ursprünglich wurde die Entwicklung der Kommunalen Doppik als Weiterentwicklung der Kameralistik versucht und ist letztendlich gescheitert.

Danach wurde als Grundlage eine Industrie-Finanzbuchhaltung verwendet. Wir mussten feststellen, dass wir über 80 % der öffentlichen Anforderungen dazu neu entwickeln mussten. Das machte die Programme unübersichtlich und sehr kompliziert.

Nach dieser „Lernphase“ haben wir mit großem Aufwand neben FINANZ+ Kameralistik dann auch FINANZ+ Kommunale Doppik vollkommen neu nach den aktuellen Gesetzen und Verordnungen entwickelt.

Seit ca. 6 Jahren ist FINANZ+ Kommunale Doppik nun schon bei unseren Kunden im Einsatz und wird dies durch ständige Anpassungen (Evaluation!) auch die nächsten 10 – 20 Jahre bleiben.

Die Aussagen unsere Kunden (Kommunen, Landratsämter, öffentliche Unternehmen) für FINANZ+ Kameralistik und FINANZ+ Kommunale Doppik sind eindeutig:

Leichte, selbsterklärende Bedienbarkeit, äußerst übersichtlich und klar gegliedert, minimaler Speicherplatz, leichter Übergang von der Kameralistik (auch von Wettbewerbs-Finanzwesen) auf die Kommunale Doppik, geringer Schulungsaufwand – und die Kosten erstaunlich gering!

Bei entsprechender Vorbereitungszeit ist jede Kommune und jedes Landratsamt in der Lage, mit dem derzeitigen Personal die Kommunale Doppik mit FINANZ+ ohne größere Probleme einzuführen.

Wir sind natürlich gerne bereit, Ihnen ausführliche Unterlagen und Preise zukommen zu lassen.

Rufen Sie uns einfach an oder senden Sie uns eine mail. Wir reagieren umgehend.

Mit freundlichen Grüßen



Gerhard Bosch
Geschäftsführender Gesellschafter

Kontakt

DATA-PLAN Computer Consulting GmbH

Tränkestr. 11, 70597 Stuttgart

Ansprechpartner: Gerhard Bosch

Tel.: 0711 725 05 11

email: gerhard.bosch@data-plan.de

www.data-plan.de

dat@plan